

Bericht zur Jahresrechnung 2011

Die Jahresrechnung 2011 der Römisch-katholischen Kantonalkirche Schwyz schliesst ab mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 36'895.05. Dieses Ergebnis weicht damit um Fr. 28'406.65 vom Voranschlag ab, welcher einen Überschuss von Fr. 8'488.40 prognostizierte.

Dabei entstand diese Abweichung vom Voranschlag vor allem im Bereich "Behörden und Verwaltung" mit Fr. 24'369.15. Bei den Aufwendungen für den Kantonskirchenrat wird jeweils mit der Teilnahme aller Kantonskirchenräte an den Sessionen gerechnet. Beim Kirchenvorstand generiert sich die grösste Abweichung in der Fahrt- und Spesenentschädigung. Zum Zeitpunkt der Budgetierung war infolge der Neuregelungen dieser Entschädigungen der entsprechende Betrag sehr schwer abzuschätzen. Die Rekurskommission musste 2011 keine Sitzung abhalten, da die hängige Streitigkeit von der Einzelrichterin erledigt werden konnte. Aus diesem Grund sind auch in diesem Bereich weniger Ausgaben notwendig geworden. Beim Sekretariat und in der Verwaltung sind vor allem die Kosten für Publikationen, Inserate und Homepage geringer als budgetiert. Diese Kosten können je nach aktueller Thematik und Aufgabe des betreffenden Jahres sehr schwanken.

In der Kontogruppe "Bildung" sind keine Differenzen zu verzeichnen. Die Mitfinanzierung der Katechetischen Arbeitsstelle bzw. die Unterstützung des Vereins Katechetische Arbeitsstelle beträgt für die Jahre 2011 bis 2013 insgesamt Fr. 225'000.00. Für eine weiterführende Mitfinanzierung ab dem Jahr 2014 braucht es dann einen neuen Finanzierungsbeschluss des Kantonskirchenrates.

Ein Minderaufwand von Fr. 4'037.50 resultiert in der Kontogruppe "Seelsorge". Diese Differenz rührt vor allem aus der Position 39.365.60 Abgeltung Urheberrechte an die RKZ her. Die Berechnung des SUIZA-Beitrages des Kantons Schwyz beruht auf einer leicht korrigierten Grundlage bzw. stimmt nun mit dem entsprechenden Beschluss der RKZ überein. Erstmals wurden im Berichtsjahr auch die neuen Beiträge von insgesamt Fr. 96'000 an die Mitfinanzierung der römisch-katholischen Spitalseelsorge in den drei Regionalspitälern Schwyz, Lachen und Einsiedeln ausgerichtet.

Nachkredite müssen keine beantragt werden, da sich erfreulicherweise mit Ausnahme von zwei kleineren Beträgen in der Kontogruppe 12 Rekurskommission/Rechtspflege nirgends eine Kontoüberschreitung ergeben hat.

Zusammenfassung der Abweichungen zum Voranschlag:

1 Behörden und Verwaltung	Total Minderausgaben	Fr. 24'369.15
Kantonskirchenrat	- Fr. 6'039.55	
Kirchenvorstand	- Fr. 5'245.30	
Rekurskommission	- Fr. 3'261.05	
Sekretariat und Verwaltung	- Fr. 9'823.25	
2 Bildung	keine Differenzen	
3 Seelsorge	Total Minderausgaben	<u>Fr. 4'037.50</u>
Total Abweichung zum Voranschlag	Minderausgaben 2011	<u>Fr. 28'406.65</u>

Der Rechnungsüberschuss 2011 in der Höhe von Fr. 36'895.05 wird dem Konto Eigenkapital Betriebsrechnung gutgeschrieben, welches somit per 31. Dezember 2011 einen Bestand von Fr. 260'692.45 aufweist.

Die Spezialfinanzierung Finanzausgleich weist übereinstimmend mit dem Vorschlag ein Rechnungsdefizit 2011 von Fr. 13.00 aus. Das Eigenkapital der Spezialfinanzierung Finanzausgleich beträgt somit per Ende Jahr 2011 Fr. 52'210.05.

Beiträge der 37 Kirchgemeinden an die Römisch-katholische Kantonalkirche

Im Jahr 2011 leisteten die 37 Kirchgemeinden total Fr. 1'140'188.40 Beiträge für die Aufgaben der Römisch-katholischen Kantonalkirche Schwyz. Das ergibt einen Beitrag von Fr. 11.70 pro Katholik. Diese Kopfquote pro Katholik erhöhte sich im Vergleich zum Vorjahr um Fr. 1.50. Massgebend war die Katholikenzahl per 1. Januar 2010 mit insgesamt 97'452 Katholiken.

Beiträge an das Bistum Chur sowie das Priesterseminar St. Luzi und die THC

Die Kirchgemeinden der Römisch-katholischen Kantonalkirche Schwyz haben im Jahr 2011 insgesamt Beitragsleistungen in der Höhe von Fr. 389'808.00 (vier Franken pro Katholik) an das Bistum Chur sowie das Priesterseminar St. Luzi und die Theologische Hochschule Chur erbracht. Es wurden Fr. 292'356.00 als Bistumsbeiträge und Fr. 97'452.00 Beiträge an das Priesterseminar St. Luzi / Theologische Hochschule Chur geleistet. Alle Kirchgemeinden des Kantons Schwyz haben somit auch im Jahr 2011 vollumfänglich ihre erwarteten Beiträge abgeliefert.

Bemerkungen zu einzelnen Positionen der Bilanz per 31. Dezember 2011

10.106.00 Darlehen an den Verein Katechetische Arbeitsstelle (zinslos)
An der 2. Session 2005 vom 30. September 2005 hat sich der Kantonskirchenrat deutlich dafür ausgesprochen, dem Verein Katechetische Arbeitsstelle ein zinsloses Darlehen von Fr. 40'000.00 zu gewähren, welches ab dem Jahr 2009 mit jährlich Fr. 5'000.00 zurückzuzahlen ist.

20.200.00 Kreditoren
Diese Position betrifft v.a. die per Bilanzstichtag offene Rechnung der RKZ betreffend die Abrechnung über die Urheberrechtsgebühren 2011.

21	Eigenkapital	
21.210.10	Fr. 260'692.45	Betriebsreserve aus der Laufenden Rechnung
21.210.20	<u>Fr. 52'210.05</u>	Bestand Spezialfinanzierung Finanzausgleich
	<u>Fr. 312'902.50</u>	Eigenkapital der Kantonalkirche Ende 13. Betriebsjahr